

Name des Steuerpflichtigen bzw. der Gesellschaft/Gemeinschaft/Körperschaft

Anlage EÜR

Bitte für jeden Betrieb eine
gesonderte Anlage EÜR übermitteln!

Vorname

(Betriebs-)Steuernummer

77

19

1

99

15

Einnahmenüberschussrechnung

nach § 4 Abs. 3 EStG für das Kalenderjahr 2019

Beginn

Ende

davon abweichend 131

T

T

M

M

2

0

1

9

132

T

T

M

M

J

J

J

J

Art des Betriebs

100

Rechtsform des Betriebs

Einkunftsart

103

Land- und Forstwirtschaft = 1, Gewerbebetrieb = 2, Selbständige Arbeit = 3

Betriebsinhaber

104

Stpfl./Ehemann/Person A (Ehegatte A/Lebenspartner[in] A)/Gesellschaft/Körperschaft = 1,
Ehefrau/Person B (Ehegatte B/Lebenspartner[in] B) = 2,
Beide Ehegatten/Lebenspartner[innen] = 3

Wurde im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr der Betrieb beendet?

111

Veräußert oder Aufgabe = 1 (Bitte Zeile 102 beachten)

Wurden im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr Grundstücke/
grundstücksgleiche Rechte entnommen oder veräußert?

120

Unentgeltliche Übertragung = 2
Ja = 1 oder Nein = 2

1. Gewinnermittlung

99

20

Betriebseinnahmen (einschl. steuerfreier Betriebseinnahmen)

EUR

Ct

Betriebseinnahmen als umsatzsteuerlicher Kleinunternehmer (nach § 19 Abs. 1 UStG)

111

davon nicht steuerbare Umsätze sowie
Umsätze nach § 19 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1
und 2 UStG

119

(weiter ab Zeile 17)

Betriebseinnahmen als Land- und Forstwirt, soweit die Durchschnittssatz-
besteuerung nach § 24 UStG angewandt wird

104

Umsatzsteuerpflichtige Betriebseinnahmen

112

Umsatzsteuerfreie, nicht umsatzsteuerbare Betriebseinnahmen sowie Betriebsein-
nahmen, für die der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer nach § 13b UStG schuldet

103

Vereinnahmte Umsatzsteuer sowie Umsatzsteuer auf unentgeltliche Wertabgaben

140

Vom Finanzamt erstattete und ggf. verrechnete Umsatzsteuer
(Die Regelung zum 10-Tageszeitraum nach § 11 Abs. 1 Satz 2 EStG ist zu beachten.)

141

Veräußerung oder Entnahme von Anlagevermögen

102

Private Kfz-Nutzung

106

Sonstige Sach-, Nutzungs- und Leistungsentnahmen

108

Auflösung von Rücklagen und Ausgleichsposten (Übertrag aus Zeile 124)

Summe Betriebseinnahmen (Übertrag in Zeile 89)

159

Betriebsausgaben (einschl. auf steuerfreie Betriebseinnahmen entfallende Betriebsausgaben)

EUR

Ct

Betriebsausgabenpauschale für bestimmte Berufsgruppen

195

Sachlicher Bebauungskostenrichtbetrag und Ausbaurichtbeträge für Weinbau-
betriebe (Übertrag aus Zeile 11 der Anlage LuF)

Betriebsausgabenpauschale für Forstwirte (Übertrag aus Zeile 15 der Anlage LuF)

Waren, Rohstoffe und Hilfsstoffe einschl. der Nebenkosten

100

Bezogene Fremdleistungen

110

Ausgaben für eigenes Personal (z. B. Gehälter, Löhne und Versicherungsbeiträge)

120

Absetzung für Abnutzung (AfA)

AfA auf unbewegliche Wirtschaftsgüter (Übertrag aus Zeile 6 der Anlage AVEÜR)

136

AfA auf immaterielle Wirtschaftsgüter (Übertrag aus Zeile 9 der Anlage AVEÜR)

131

AfA auf bewegliche Wirtschaftsgüter (Übertrag aus Zeile 13 der Anlage AVEÜR)

130

Übertrag (Summe Zeilen 23 bis 31)

[illegible]

2. Ergänzende Angaben

99

27

Rücklagen und stille Reserven

(Erläuterungen auf gesondertem Blatt)

Bildung/Übertragung

EUR

Ct

Auflösung

EUR

Ct

121 Rücklagen
nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR 187

120

122 Übertragung von stillen Reserven
nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR 170

123 Ausgleichsposten nach § 4g EStG 191

125

124 Gesamtsumme 190

124

(Übertrag in Zeile 65)

(Übertrag in Zeile 21)

3. Zusätzliche Angaben bei Einzelunternehmen

99

29

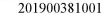
Entnahmen und Einlagen i. S. d. § 4 Abs. 4a EStG

EUR

Ct

125 Entnahmen einschl. Sach-, Leistungs- und Nutzungsentnahmen 122

126 Einlagen einschl. Sach-, Leistungs- und Nutzungseinlagen 123



3) Summe der Einzelbeträge ohne Betrag aus Zeile 22
4) Sonderabschreibung nach § 7b EStG ausschließlich in Zeile 4
5) Sonderabschreibung nach § 7g Abs. 5 und 6 EStG ausschließlich in den Zeilen 10 bis 12

Name des Steuerpflichtigen		Anlage SZ	
Vorname		zur Einnahmen- überschussrechnung	
1			
2			
3	(Betriebs-)Steuernummer	77	19 1
		99	43
Ermittlung der nicht abziehbaren Schuldzinsen für Einzelunternehmen			
I. Ermittlung des maßgeblichen Gewinns/Verlusts für Zwecke des § 4 Abs. 4a EStG			
		EUR	Ct
4	Gewinn/Verlust (Übertrag aus Zeile 107 der Anlage EÜR)		
5	zuzüglich steuerfreie Gewinne 161 +		
6	abzüglich Gewinnanteile ¹⁾ /zuzüglich Verlustanteile aus Mitunternehmerschaften (in Zeile 103 der Anlage EÜR enthalten) 162		
7	zuzüglich Veräußerungs-/Aufgabegewinn bzw. abzüglich Veräußerungs-/Aufgabe-verlust 163		
8	Maßgeblicher Gewinn/Verlust für Zwecke des § 4 Abs. 4a EStG (in Zeile 10 eintragen)		
II. Ermittlung der Über-/Unterentnahmen			
		EUR	Ct
9	Entnahmen (Übertrag aus Zeile 125 der Anlage EÜR) 100		
10	abzüglich Gewinn/zuzüglich Verlust (Betrag aus Zeile 8)		
11	Einlagen (Übertrag aus Zeile 126 der Anlage EÜR) 210 -		
12	Über-/Unterentnahme des laufenden Wj. zuzüglich Über-/abzüglich Unterentnahmen der vorangegangenen Wj.		
13	(Betrag aus Zeile 14 der Anlage SZ des Vorjahres) 315		
14	Kumulierte Über-/Unterentnahmen		
III. Ermittlung des Entnahmenüberschusses			
Entnahmen		EUR	Ct
15	- des laufenden Wj. (Betrag aus Zeile 9)		
16	- der vorangegangenen Wj. (Betrag aus Zeile 17 der Anlage SZ des Vorjahres) 325 +		
17	Kumulierte Entnahmen		
Einlagen		EUR	Ct
18	- des laufenden Wj. (Betrag aus Zeile 11)		
19	- der vorangegangenen Wj. (Betrag aus Zeile 20 der Anlage SZ des Vorjahres) 335 +		
20	Kumulierte Einlagen		
21	Kumulierter Entnahmenüberschuss		
IV. Nicht abziehbare Schuldzinsen			
6 Prozent des niedrigeren Betrags aus Zeile 14 oder 21 (Ergibt sich in Zeile 14 oder 21 ein negativer Betrag, ist hier der Wert „0“ einzutragen.)		EUR	Ct
22			
23	Übrige Schuldzinsen (Übertrag aus Zeile 62 der Anlage EÜR)		
24	Korrekturbetrag zu den übrigen Schuldzinsen (siehe Anleitung zur Anlage EÜR) 405 -		
25	Kürzungsbetrag gem. § 4 Abs. 4a Satz 4 EStG -		2.050,00
26	Höchstbetrag der nicht abziehbaren Schuldzinsen (Ergibt sich ein negativer Betrag, ist hier der Wert „0“ einzutragen.)		
V. Hinzurechnungsbetrag nach § 4 Abs. 4a EStG			
Niedrigerer Betrag aus Zeile 22 oder 26 (Übertrag in Zeile 108 der Anlage EÜR)		EUR	Ct
27			

1) Gewinnanteile sind mit negativem Vorzeichen einzutragen.